



FREIZEITSPORT

Fachwart
Doris Hampel

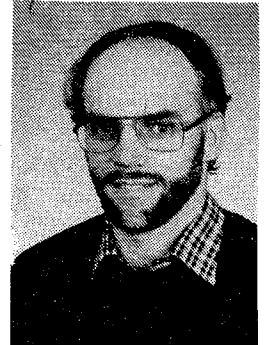
Am Gieselbach 10
5000 Köln 91



1. Fachwartwechsel im Freizeitsport

Aus persönlichen Gründen sah sich Kurt Stücher, Burbach, nicht mehr in der Lage das Amt des Fachwartes für Freizeitsport weiter wahrzunehmen. So legte er dieses Amt zu unser aller Bedauern am Sporttag 83 nieder.

Wir sagen Dir, Kurt, herzlichen Dank für Deinen Dienst und für Deinen Beitrag zu unserer guten Gemeinschaft im Sportrat.



Zum neuen Fachwart, richtig muß es wohl "Fachwartin" heißen, wählte der Sporttag Doris Hampel aus Köln. Da sie bisher schon als Jugendwartin Mitglied des Sportrats war, ist sie in diesem Kreis keine Neue mehr. Vielen ist Doris Hampel sicher von den Volleyball-open-air-Turnieren bekannt. Sie gehört seit Jahren zum Leitungsteam dieses jährlich stattfindenden Turniers.

2. Duisburger Schwimmfest mit 90 Teilnehmern

Auszug aus einem Bericht von Dietrich Rahm:

"Auch dieses Schwimmfest vom 30. Oktober liegt wieder hinter uns und wir können Gott danken, daß es gut gelaufen ist. Ein herzlicher Dank auch an alle Mitarbeiter, die zum guten Gelingen beigetragen haben. Erfreulich ist die Tatsache, daß von 12 möglichen CVJM und Gemeindegruppen 9 vertreten waren, wenn auch teilweise mit einer sehr kleinen Delegation; aber 1-Mann-Delegationen gibt es ja auch bei internationalen Sportveranstaltungen. Insgesamt waren 90 Teilnehmer am Start, davon 51 Jungen und 39 Mädchen.

Da wir erstmalig in allen Wettbewerben einen Endlauf haben wollten, waren bei stärkerer Besetzung als 5 Teilnehmer Vorläufe erforderlich. Wir meinen aber, daß dieses System zur Steigerung der Spannung beigetragen hat.

Sieger in der Vereinswertung wurde wieder einmal der CVJM Laar mit 278 Punkten vor Hamborn mit 129 Punkten.

Insgesamt waren 195 Einzelstarts und 12 Staffelstarts zu verzeichnen.

Unerfreulich ist, daß die Gebühren der Stadt Duisburg für die Hallenbenutzung immer höher werden und in diesem Jahr schon bei DM 150,-- lagen.

Vereinswertung:

1. CVJM Laar	278 P.	6. CVJM Huckingen	41 P.
2. Hamborn	129 P.	7. CVJM Beeck	19 P.
3. Untermeiderich	97 P.	8. CVJM Brückel	12 P.
4. CVJM Mittelmeiderich	96 P.	8. CVJM Bissingheim	12 P.
5. CVJM Obermeiderich	93 P. "		

3. Tischtennisrunde im Kreisverband Duisburg

Die auch in diesem Jahr im Kreisverband Duisburg durchgeführte Tischtennisrunde für Jungen und Herren (ab 14 Jahre), die diesmal vom CVJM Meiderich-Brückel ausgerichtet wurde, ergab folgenden abschließenden Tabellenstand:

1. CVJM Hamborn	17 : 3	63 : 33
2. CVJM Meiderich-Brückel	16 : 4	63 : 39
3. CVJM Obermarxloh	11 : 9	53 : 39
4. CVJM Obermeiderich	10 : 10	51 : 50
5. CVJM Untermeiderich	3 : 17	32 : 64
6. CVJM Laar	3 : 17	30 : 67

Sportwart Hans-Wilhelm Köppen

4. CVJM-TT-Turnier in Gelsenkirchen

35 Teilnehmer konnten Otto Maletz und Klaus-Dieter Wiedemann als Verantwortliche für das 12. Tischtennis-Turnier des CVJM-Kreisverbandes in der Turnhalle an der Oststraße in Erle begrüßen. Gäste-spieler aus Duisburg-Laar und aus Hagen bereicherten zusätzlich durch ihre Anwesenheit das Turnier.

Nach spannenden und teilweise auf hohem Niveau stehenden Spielen konnte am frühen Abend Kreissportwart Otto Maletz den Siegern und Plazierten die Pokale und Urkunden überreichen.

In der A-Klasse (Vereinsspieler) siegte, nachdem er im letzten Jahr noch 3. war, überraschend Daniel Pasch (Ev. Jugend Hüllen) vor dem Oldtimer Klaus-Dieter Wiedemann (CVJM Scholven) und Lothar Janz (CVJM Erle).

In der B-Klasse (Hobbyspieler) waren die Gäste vom CVJM Hagen sehr erfolgreich. Es siegte Klaus Behler (CVJM Hagen) vor Czimzik (CVJM Erle) und Ulrich Machutt (CVJM Hagen).

In der C-Klasse (Damen) siegte ebenfalls die Gästespielerin aus Hagen, Heike Gräwe, vor Susanne Walter (Ev. Jugend Hüllen) und der Siegerin des vergangenen Jahres Sigrid Maletz (CVJM Erle).

Erfolgreichste Mannschaften war diesmal gemeinsam CVJM Erle und CVJM Hagen gefolgt von der Evangelischen Jugend Hüllen und dem CVJM Duisburg-Laar.

S 644 2. 6. - 3. 6. 1984

Freizeitsport-Lehrgang

A: Freizeit-, Gelände- und Orientierungsspiele

B: Einführung in das Indiacaspiel und in den Jungschlar-Sportschild

Bildungsstätte Bundeshöhe, Wuppertal

Teilnehmer A: Freizeitsportler/innen und -mitarbeiter/innen, Freizeithelfer/innen (anerkannt als Freizeithelferschulung)

B: Mitarbeiter/innen in Jungschlar-, Jungenschafts- und Jung-Erwachsenen-Kreisen

ab 16 Jahren

Kosten DM 25,-

Leitung Udo Klemen, Günter Wacker

